Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Waldrohrbach vom 22. November 2001 zuletzt geändert am 02. Februar 2021 vom 10. April 2025

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und des § 2 Abs. 1 sowie §§ 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner sind:

- 1. Bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
- 2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

76857 Waldrohrbach, 14.04.2025 Ortsgemeinde Waldrohrbach Ausgefertigt:

Thomas Wick Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

3. Tiefgrab4. Urnengrab

| I. Reihengrabstätten | |
|---|-------------|
| 1. Überlassung einer Reihengrabstätte | |
| a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 100, Euro |
| b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab | 150, Euro |
| Überlassung einer Urnenreihengrabstätte | 150, Euro |
| 3. Überlassung einer anonymen Urnengrabstätte | 150, Euro |
| 5. Oberiassung einer anonymen ornengrabstatte | 130, Luio |
| II. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten/gemischte Grabstätte | n |
| 1. a) Verleihung des Nutzungsrechts | |
| aa) Einzelgrabstätte | 180, Euro |
| bb) Doppelgrabstätte | 360, Euro |
| cc) jede weitere Grabstätte | 180, Euro |
| dd) Urnenwahlgrabstätte | 150, Euro |
| ee) für jede zusätzliche Belegung in einer Grabstätte | • |
| von 1. a) aa) – dd) | 100, Euro |
| | |
| Bei Tieferlegung erhöhen sich die Gebühren jeweils um | 150, Euro |
| b) Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzung | rszeit |
| werden die gleichen Gebühren wie nach Buchst. a) erhoben. | ,52010 |
| werden die gleichen Gesamen wie nach Bachst. a) ernosen. | |
| 2. Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Bestattungen je Jahr | |
| aa) Einzelgrabstätte | 6, Euro |
| bb) Doppelgrabstätte | 12, Euro |
| cc) jede weitere Grabstätte | 6, Euro |
| dd) Urnenwahlgrabstätte | 6, Euro |
| ee) Einzeltiefgrabstätte | 11, Euro |
| ff) Doppeltiefgrabstätte | 17, Euro |
| 11) Doppertiergrabstatte | 17, Luio |
| III. Verleihung von Nutzungsrechten an Rasenurnengrabstätten | |
| 1. Verleihung des Nutzungsrechts | |
| a) Rasenurnengrabstätte | 300, Euro |
| b) Rasenurnengrabstätte ohne Beisetzung, (5 Jahre) | 75, Euro |
| 2. Verlängerung des Nutzungsrecht bei Rasenurnengrabstätten bei späteren Beis | |
| nach § 16 a Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Waldrohrbach | retzurigeri |
| je Jahr | 15, Euro |
| je sam | 13, Euro |
| IV. Ausheben und Schließen der Gräber | |
| 1. Kindergrab | |
| a. Einfachtief | 425, Euro |
| b. Tieferlegung | 500, Euro |
| 2. Einfachgrab | 800, Euro |

900,-- Euro

360,-- Euro

| 5. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung - Einfachtief | 180, Euro |
|---|-----------|
| 6. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung - Tieferlegung | 275, Euro |
| 7. Erschwerniszuschlag bei Graböffnung – Urnengrab | 105, Euro |
| 8. Blumentransport zur Grabstelle | 55, Euro |
| 9. Grabausstattung (Kanthölzer, Seile, Erde, ggf. Weihwasser) | 50, Euro |
| 10. Rasenmatte zur Erdbestattung incl. Erdhügelabdeckung | 110, Euro |
| 11. Rasenmatte zur Urnenbestattung | 60, Euro |
| 12. Samstagszuschlag auf alle Leistungen | 50 v. H. |
| 13. Sonntag- und Feiertagzuschlag auf alle Leistungen | 100 v. H. |
| | |

V. Ausgraben und Umbetten von Leichen

- 1. Das Ausgraben und Umbetten von Leichen mit einer Liegezeit unter **2** Jahren ist nicht gestattet.
- 2. Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldnern als Auslagen zu ersetzen.

VI. Benutzung von Handleichenwagen

20,-- Euro

VII. Benutzung der Leichenhalle

1. Für die Aufbewahrung

| a) einer Leiche bis zu 4 Tagen | 80, Euro |
|--|----------|
| für jeden weiteren Tag | 25, Euro |
| b) einer Urne bis zu 10 Tagen | 70, Euro |
| für jeden weiteren Tag | 15, Euro |
| c) für die Trauerfeier inkl. Reinigung | 75, Euro |

VIII. Provisorische Grabeinfassungen

| 1. Einzelgrab | 180, Euro |
|---------------|-----------|
| 2. Doppelgrab | 215, Euro |
| 3. Urnengrab | 135, Euro |

IX. Verwaltungsgebühren

Genehmigung zur Errichtung von Grabmalen, Gedenkplatten, Einfriedungen und dergleichen

20,-- Euro